

G e s e t z s a m m l u n g

für das

Königreich Sachsen.

24.

35.) Bekanntmachung,

die Ernennung des Prinzen Friedrich August zum Mitregenten des Königreichs
betreffend;

vom 13ten September 1830.

Wir, Anton, von GOTTES Gnaden, König von Sachsen &c. &c. &c.
erhien hiermit kund und zu wissen, daß Wir, zu Erleichterung der Uns obliegenden
schweren Regentenpflichten, so wie aus landesväterlicher Fürsorge für Unsere Unterthanen,
im Einverständnisse mit Unseres vielgeliebtesten Herrn Deuders, Maximilian,
Herzogs zu Sachsen, Liebden, welcher aus freier Bewegung zu Gunsten Unseres viel-
geliebten Neffen, Friedrich August, Herzogs zu Sachsen, Liebden, auf die Nach-
folge in die Krone Sachsen verzichtet hat, nurbenannten Unserm Neffen, den Prinzen
Friedrich August, zum Mitregenten Unserer Lande erwählt haben, und daher alle
zu Unserer Entschließung zu bringenden Sachen Uns zugleich in Seinem Weisern vorge-
tragen und die darauf beschlossenen Ausfertigungen von Ihm mitvollzogen werden
sollen.

Demnach versehen Wir Uns zu den getreuen Ständen, den in öffentlichen Func-
tionen angestellten Dienern, und überhaupt allen Unterthanen und Einwohnern, welchen
Standes, Würde und Wesens sie immer seyn mögen, und begehren an sie, daß sie
Gesetzsammlung 1830.